

<b>Protokoll:</b>	<b>Ausschuss für Stadtentwicklung und Technik des Gemeinderats der Landeshauptstadt Stuttgart</b>	<b>Niederschrift Nr.</b>	226
		<b>TOP:</b>	5
<b>Verhandlung</b>		<b>Drucksache:</b>	96/2020
		<b>GZ:</b>	WFB/T
<b>Sitzungstermin:</b>	07.07.2020		
<b>Sitzungsart:</b>	öffentlich		
<b>Vorsitz:</b>	BM Thürnau		
<b>Berichterstattung:</b>	Herr Holzer (HochbA)		
<b>Protokollführung:</b>	Frau Faßnacht / de		
<b>Betreff:</b>	<b>Feuerwache 1 Süd in Stuttgart Mitte, Neubau am bestehenden Standort und Neubau einer Interim-Feuerwache 1 am Standort Paulinenbrücke, Vorprojektbeschluss</b>		

Vorgang: Ausschuss f. Wirtschaft und Wohnen v. 29.05.2020, nicht öffentlich, Nr. 48

Ergebnis: Einbringung

Beratungsunterlage ist die gemeinsame Vorlage des Referats Wirtschaft, Finanzen und Beteiligungen und des Technischen Referats vom 25.05.2020, GRDRs 96/2020, mit folgendem

Beschlussantrag:

1. Neubau der Feuerwache 1 am bestehenden Standort

1.1. Dem Ersatz der bisherigen Feuerwache 1 Süd, Heusteigstraße 12 in Stuttgart-Mitte durch einen Neubau auf dem jetzigen Grundstück (Anlage 2) sowie der groben Kostenschätzung des Hochbauamtes vom 24.04.2020 (Anlage 4) mit Gesamtkosten in Höhe von 33,56 Mio. EUR wird zugestimmt.

1.2. Ergänzend wird das Hochbauamt beauftragt den Neubau energetisch weiterzuentwickeln mit dem Ziel einen Plusenergiestandard zu erreichen.

1.3. Die für die Realisierung eines Plusenergiestandards notwendigen Mehrkosten sind nicht in den Gesamtkosten von 33,56 Mio. EUR enthalten. Sie werden zum Projektabschluss dargestellt und sollen aus dem Klimapaket (GRDRs 975/2019) finanziert werden.

1.4. Dem Raumprogramm vom 6. Februar 2020 für den Neubau der Feuerwache 1 Süd (Anlage 3) wird zugestimmt.

1.5. Die Verwaltung wird ermächtigt, einen nicht offenen Realisierungswettbewerb für den Neubau der Feuerwache 1 Süd mit Büro- und Verwaltungsgebäude auszuloben. Zur Unterstützung bei der Durchführung des Wettbewerbs wird ein externes Büro beauftragt.

1.6. Das Hochbauamt wird ermächtigt, Vergabeverfahren zur Ermittlung der Planer durchzuführen.

## 2. Neubau einer Interim-Feuerwache 1 Paulinenbrücke

2.1. Dem Raumprogramm vom 19. November 2019 für den Neubau einer Interim-Feuerwache 1 (Anlage 6) wird zugestimmt.

2.2. Der Planung der Interims-Feuerwache 1 Paulinenbrücke für die temporäre Unterbringung eines Löschzuges während der Bauzeit der neuen Feuerwache 1 auf dem jetzigen Grundstück (Anlage 5) sowie der groben Kostenschätzung des Hochbauamtes vom 24.04.2020 (Anlage 4) mit Gesamtkosten in Höhe von 4,05 Mio. EUR wird zugestimmt.

2.3. Für die Interim-Feuerwache 1 Paulinenbrücke wird das Hochbauamt ermächtigt, die erforderlichen Planer über Vergabeverfahren zu ermitteln und mit der Planung gemäß HOAI bis Leistungsphase 4 zu beauftragen.

Mit der jetzt gefundenen Lösung sei der Bezirksbeirat Süd nicht glücklich, wenngleich anerkannt werde, dass eine intensive Suche nach einem anderen Standort erfolgt ist, merkt StRin Dr. Lehmann (90/GRÜNE) an. Daher habe er dem Konzept insgesamt zugestimmt mit der Maßgabe, dass für die Stadtlücken e.V. geeignete Räume zur Verfügung gestellt und "ernsthafte Verhandlungen geführt werden, wo die mit ihren Projekten untergebracht werden können, beispielsweise unter der Rotunde oder auf der Nordwestseite". Wie schon der Bezirksbeirat vermisse auch sie ein Verkehrskonzept, aus dem hervorgeht, wie die Feuerwehr ausrückt und wie dies mit der sehr stark befahrenen Fahrradstraße kompatibel ist. Sie bittet die Verwaltung zu prüfen, einen 4 m breiten Zweirichtungsweg auf die Nordwestseite zu legen, sodass die Feuerwehr vom Österreichischen Platz aus in die Feinstraße ausfahren kann, ohne den Radverkehr zu kreuzen.

StR Ozasek (FrAKTION LINKE SÖS PIRATEN Tierschutzpartei) teilt die Anliegen seiner Vorrednerin. Er erkundigt sich, wie mit den Maßgaben des Bezirksbeirats weiter umgegangen wird. Auch er bittet konkret zu erläutern, wie das Ausrücken der Feuerwehr vorgesehen ist und ob die Notwendigkeit gesehen wird, in der Feinstraße ggfs. nachzusteuern indem das straßenbegleitenden Parken künftig entfällt.

StRin Schanbacher (SPD) schickt voraus, man sei sehr glücklich eine Lösung gefunden zu haben und halte es für wichtig, dass die Interimsfeuerwache zeitnah realisiert wird. Sie teilt die aufgeworfenen Fragen seitens des Bezirksbeirats Süd und bittet darum, die mit den Stadtlücken e.V. deren Vorstellungen für die spätere Nachnutzung zu klären und aufzunehmen. Die geäußerten Anliegen werden unterstützt von StRin Köngeter (PULS).

Herr Holzer (HochbA) teilt mit, laut Herrn Dr. Belge rechne die Feuerwehr im Durchschnitt mit fünf Einsätzen tagsüber und mit zwei Einsätzen nachts. Er unterstreicht, es handle sich - im Wissen, dass die Fläche unter der Paulinenbrücke begrenzt ist und es die Konkurrenz um die Flächen mit den Stadtlücken e.V. gibt - nur um einen Zug und entspreche nicht dem gesamten Äquivalent der heutigen Feuerwache 1. Dieses reduzierte Feuerwehrinterim werde im Sinne der Nachnutzung als langfristiges Gebäude errichtet; es verschiebe den Schwerpunkt der Stadtlücken in Richtung Auge des Österreichischen Platzes. Das Feuerwehrinterim werde so lange genutzt, bis der Hauptstandort der Feuerwache 1 umgesetzt ist. Er halte die Mischung aus Räumen mit einer Fahrzeughalle, die sehr gut genutzt werden kann auch für Veranstaltungen, für gut gelungen, und denke, dass im Dialog mit Stadtlücken e.V. gute Ideen entstehen für die spätere Nachnutzung.

Die Fragen zur Verkehrsführung beim Ausrücken der Feuerwehr und zur Radwegführung nehme man mit, um sie mit den Verkehrsplanern und dem Amt für öffentliche Ordnung zu besprechen.

BM Thürnau stellt abschließend fest:

Der Ausschuss für Stadtentwicklung und Technik stimmt dem Beschlussantrag einmütig zu.

Zur Beurkundung

Faßnacht / de

## Verteiler:

- I. Referat WFB  
zur Weiterbehandlung  
Liegenschaftsamt (2)  
Stadtkämmerei (2)  
Referat T  
zur Weiterbehandlung  
Hochbauamt (5)  
weg. VA, WA, GR
  
- II. nachrichtlich an:
  1. Herrn Oberbürgermeister
  2. Referat SOS  
Branddirektion (2)  
Amt für öffentliche Ordnung
  3. Referat SWU  
Amt für Umweltschutz  
Amt für Stadtplanung und Wohnen (3)
  4. BVin Mitte  
BV Süd
  5. Rechnungsprüfungsamt
  7. L/OB-K
  8. Hauptaktei
  
- III.
  1. Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN
  2. CDU-Fraktion
  3. Fraktionsgemeinschaft Die FrAKTION  
LINKE SÖS PIRATEN Tierschutzpartei
  4. SPD-Fraktion
  5. FDP-Fraktion
  6. Fraktion FW
  7. AfD-Fraktion
  8. Fraktionsgemeinschaft PULS